R U N D S C H R E I B E N Nr. 04 / 2018



Wiesbaden, den 22.05.2018

Verteiler: Ehrenpräsident

Ehrenmitglieder

Landesverbandsvorstände

Bezirks-/ KreisverbandsleiterInnen

Delegierte Revisoren Schiedsgericht

Rechts- und Satzungskommission

Medizinische Kommission

Beauftragte

Präsident Achim Haag

Bundesverband LV Thüringen

Protokoll zur Landestagung am 05. Mai 2018 in Wetzlar

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

in der Anlage erhalten Sie das Protokoll zur Landestagung am 05. Mai 2018 mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Einsprüche gegen das Protokoll sind innerhalb von vier Wochen nach Zugang schriftlich bei der LV-Geschäftsstelle geltend zu machen.

Das Protokoll steht unter dem folgenden Link digital zur Verfügung:

https://hessen.dlrg.de/fuer-mitglieder/wirtschaft-und-verwaltung/gremien/landestagung.html

Mit freundlichen Grüßen

Jersala Forces

U. Fuchs

Geschäftsführerin



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Landesverband Hessen e.V.

Wiesbaden, den 22.05.2018

Protokoll

zur Landestagung des DLRG Landesverbandes Hessen e.V. am 05. Mai 2018 in Wetzlar

Anwesend: Siehe Listen im Anhang

Zu TOP I / 1.

<u>Begrüßung</u>

Präsident Reus eröffnet die Landestagung um 10:10 Uhr und begrüßt die anwesenden Tagungsteilnehmer. Sein besonderes Willkommen gilt dem Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier. Als weitere Ehrengäste heißt er Herrn Frank Steinraths (MdL), Herrn Dr. Tobias Bräunlein, Stv. Leiter der Abteilung V im HMdlS, Herrn Landrat Schuster, Herrn Kreisbrandinspektor Heege und den Bürgermeister der Stadt Wetzlar, Harald Semler, ebenso herzlich willkommen, wie den Präsidenten der DLRG, Achim Haag, den Vizepräsidenten des Landesverbandes Thüringen, Gunther Frauendorf, den Ehrenpräsidenten des LV Hessen, Harald Blum, und die Ehrenmitglieder des Landesverbandes, Peter Enders, Walter Schwab, Willi Vogt und Astrid Löber.

Im Gedenken an die in den letzten Monaten Verstorbenen, stellvertretend werden Hans-Hubert Hatje, Gerd-Peter Brübach, Harry Träger, Werner Müller und Stephan Puck genannt, erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Präsident Reus nutzt die Begrüßung für eine kurze Darstellung der Eckpfeiler der bisherigen Vorstandsarbeit. Als scheidender Landesverbandspräsident dankt er allen ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitstreiterinnen und Mitstreitern für die geleistete Arbeit und Loyalität, seiner Familie für ihre Unterstützung und sehr viel Verständnis und der hessischen Landesregierung für eine überaus erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Er schließt seine Rede mit einem Zitat von Alfred Grünewald: "Der ist reich, dem das Leben die Abschiede schwer machte."

Grußworte / Ehrungen

Ministerpräsident Bouffier überbringt die Grüße der Hessischen Landesregierung und wünscht der Tagung einen guten Verlauf. Der Ministerpräsident spricht dem Verband große Anerkennung für sein ehrenamtliches Wirken aus: "Menschen in Not qualifiziert zu helfen ist wichtig. Dass die DLRG dies beinahe zu 100% ehrenamtlich tut, ist faszinierend. Die DLRG in Hessen ist damit eine zentrale Stütze der Gesellschaft." Als Ministerpräsident ist es ihm ein Anliegen, die DLRG auch weiterhin Unterstützung erfahren zu lassen. Sei es durch die Übernahme von Ausbildungskosten, die zur Verfügung Stellung von Fahrzeugen und Rettungsbooten oder das Programm SWIM, das die Erhaltung von Schwimmbädern mit 50 Mio. Euro fördert und damit helfen wird, den Betrieb dieser für die DLRG wichtigen Ausbildungsstätten zu sichern.

Der Ministerpräsident verabschiedet sich mit sehr persönlichen Worten von **Thorsten Reus** und zeichnet ihn unter reichlichem Applaus und Standing Ovations für sein jahrzehntelanges, herausragendes Engagement mit der *goldenen Katastrophenschutz-Verdienstmedaille des Landes Hessen* aus.

DLRG-Präsident Achim Haag überbringt die Grüße des Präsidiums der DLRG. Nach allem was er den Tagungsunterlagen und den Worten seiner Vorredner entnommen hat, "scheint die DLRG Hessen ein Stück Himmel auf Erden zu sein." "Kein Mangel an aktiven, motivierten Mitgliedern, stabile Strukturen **und** die Anerkennung durch die Landesregierung – besser kann es nicht laufen."

Achim Haag dankt Thorsten Reus für sein langjähriges Engagement im Vorstand des Landesverbandes Hessen und freut sich auf die Zusammenarbeit im Präsidium der DLRG, dem Thorsten Reus seit Oktober 2017 als Vizepräsident angehört.

Der Präsident ehrt **Thorsten Reus** und den scheidenden LV- Vizepräsidenten **Carsten Brust** mit dem Verdienstzeichen der DLRG in Gold mit Brillant. **Sandra Geschwandtner**, die als Vizepräsidentin nicht mehr kandidiert und damit ebenfalls aus dem Vorstand ausscheidet, ehrt der Präsident mit dem Verdienstzeichen der DLRG in Gold.

Landrat Schuster und Bürgermeister Semler betonen die ausgesprochen gute Zusammenarbeit mit der DLRG und schließen sich dem Dank an Thorsten Reus und den guten Wünschen für den neuen Landesverbandsvorstand an.

Peter Lippel, Leiter des gastgebenden Bezirks Lahn-Dill, freut sich, das höchste Gremium der hessischen DLRG im schönen Rahmen der Stadthalle begrüßen zu können. Er dankt dem scheidenden Landesverbandsvorstand und der LV- Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit und wünscht der Tagung einen guten Verlauf.

Zu TOP I / 2. und 3.

- Die Protokollführung übernimmt Ursula Fuchs.
- Einladung und Versand der Arbeitsunterlagen erfolgten ordnungsgemäß und fristgerecht.
- Vizepräsident **Brust** stellt die Beschlussfähigkeit der Landestagung mit 90 Stimmen fest. Hiervon 61 Delegierte, 21 Bezirks-/KreisverbandsleiterInnen und 8 Landesverbandsvorstandsmitglieder.

Zu TOP I / 4.

Die mit den Tagungsunterlagen versandte Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt:

TOP I BEGRÜßUNG / REGULARIEN

- 1. Begrüßung / Grußworte der Gäste / Ehrungen
- 2. Regularien
- 3. Feststellung des Stimmschlüssels
- 4. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 5. Anerkennung der Tagesordnung
- 6. Wahl des Tagungspräsidiums

TOP II BERICHTE

- 1. Landesverbandsvorstand
- 2. Kommissionen
- 3. Bezirksleiterinnen und -leiter/ Kreisverbandsleiterinnen und -leiter
- 4. Aussprache zu den Berichten

TOP III ÄNDERUNG DER SATZUNG DES LV HESSEN E.V.

- 1. Antrag zur Satzungsänderung
- 2. Aussprache
- 3. ggf. Zusatzanträge
- 4. Beschlussfassung

TOP IV JAHRESABSCHLUSS PER 31.12.2017

- 1. Prüfbericht der Revisoren
- 2. Aussprache
- 3. Feststellung

TOP V ENTLASTUNG DES LANDESVERBANDSVORSTANDES

TOP VI BESTELLUNG DER WAHLKOMMISSION

TOP VII WAHLEN

- 1. Landesverbandsvorstand
- 2. Schiedsgericht
- 3. Revisoren
- 4. Delegierte zur Bundestagung

TOP VIII HAUSHALT 2019

- 1. Haushaltsplan 2019
- 1.1 Aussprache
- 1.2 Beschlussfassung
- 2. Stellenplan 2019
- 2.1 Aussprache
- 2.2 Beschlussfassung
- 3. Haushaltssatzung 2019
- 3.1 Aussprache
- 3.2 Beschlussfassung

TOP IX ANTRÄGE

TOP X VERABSCHIEDUNG

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 90 Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP I / 5.

Als Mitglieder des Tagungspräsidiums werden vorgeschlagen:

Anne Ahrens, Carsten Metzger und Maximilian Röhr

Die Vorgeschlagenen erklären ihr Einverständnis zur Übernahme der Tagungsleitung im Falle der Wahl.

Abstimmung:

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 90
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Mitglieder des Tagungspräsidiums nehmen die Wahl an und danken den Anwesenden für ihr Vertrauen.

Zu TOP II / 1.

Die Berichte des Landesverbandsvorstandes wurden mit den Tagungsunterlagen versandt und liegen dem Gremium vor.

Zu TOP II / 2. bis 4.

Es werden keine Berichte gewünscht, auf eine Aussprache wird verzichtet.

Zu TOP III

Antrag auf Satzungsänderung der Satzung der DLRG LV Hessen e.V.:

Hiermit beantrage ich die Änderung der Satzung der DLRG LV Hessen e.V. gemäß der vorgelegten Synopse.

Begründung:

Mit dieser Satzungsänderung vollziehen wir Änderungen, die durch die Bundestagung 2017 für die Bundessatzung beschlossen wurden und erfüllen damit die vom Präsidialrat erlassenen Satzungsleitlinien und die Grundsätze zur Zusammenarbeit in der DLRG.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Carsten Brust (Im Original unterzeichnet)

- Die vorgeschlagenen Satzungsänderungen mit Begründung wurden dem Gremium mit der Einladung zur Landestagung zugeleitet.
- Die Abstimmung über die Änderung der Satzung des Landesverbandes erfolgt grundsätzlich einzeln nach Aufruf. Soweit es sich um ursächlich zusammenhängende Änderungen innerhalb eines Paragraphen handelt, kann auf eine gesonderte Abstimmung verzichtet werden.
- Die Abstimmung über die Änderung des §§ 10 Abs. 2 erfolgt vor der Abstimmung über die Änderung des §§ 8 Abs. 2

Präambel Absatz 3

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 2 Ziffer 3

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 90 Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 3 Ziffer 4

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 6 Ziffer 3

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 6 Ziffer 5

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 88
Nein-Stimmen: 2

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

Die Änderung ist angenommen.

§ 7 Ziffer 2

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 10 Ziffer 2

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 89
Stimmenthaltungen: 1

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 8 Ziffer 2

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 89
Stimmenthaltungen: 1

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 8 Ziffer 4

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 90 Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 8 Ziffer 5

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 8 Ziffer 10 a)

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 8 Ziffer 11

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 9 Ziffer 2

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 9 Ziffer 3

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 10 Ziffer 5

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 89
Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 10 Ziffer 9

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 89
Ja-Stimmen: 88
Stimmenthaltungen: 1

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 10 Ziffer 10, Absatz 1

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 10 Ziffer 10, Absatz 2 (neu)

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 89
Ja-Stimmen: 88
Stimmenthaltungen: 1

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

§ 12 Ziffer 1, letzter Absatz

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.
Anwesende Stimmberechtigte: 89
Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Änderung ist angenommen.

Im Rahmen der Abstimmung zur Änderung des §§ 19 ruft Vizepräsident Brust die formale Feststellung aller im Einzelnen beschlossenen Satzungsänderungen auf. Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen. Anwesende Stimmberechtigte: 89 Ja-Stimmen: 89

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die 20. Änderung der Satzung des Landesverbandes Hessen e.V. ist angenommen.

Die Satzung steht unter www.hessen.dlrg.de zum Download bereit.

Zu TOP IV

Der Jahresabschluss per 31.12.2017 des Landesverbandes wurde dem Gremium mit den Arbeitsunterlagen zur Landestagung zugeleitet. Schatzmeister **Ralf Gödtel** präsentiert die Eckpunkte des Abschlusses.

Zu TOP IV / 1.

Der Prüfbericht der Revisoren liegt dem Gremium vor.

Zu TOP IV / 2.

Christian Kowaczek, Leiter des Bezirks Main-Kinzig, bittet eindringlich darum, über die für den Bundesverband beschlossene dynamische Erhöhung der Beitragsanteile hinaus, im Hinblick auf die gute wirtschaftliche Lage des Landesverbandes keinen ähnlichen Antrag zur Erhöhung der LV-Beitragsanteile einzubringen. Eine weitere Aussprache wird nicht gewünscht.

Zu TOP IV / 3.

Der Jahresabschluss per 31.12.2017 des Landesverbandes Hessen wird wie folgt festgestellt.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen

Anwesende Stimmberechtigte: 90 Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP V

Auf Antrag aus dem Gremium erfolgt die Entlastung des Landesverbandsvorstandes für die Legislaturperiode 2015 bis 2018 wie folgt:

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen

Anwesende Stimmberechtigte: 90
Ja-Stimmen: 82
Stimmenthaltungen: 8

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Landesverbandsvorstand ist entlastet.

Präsident **Reus** dankt der Landestagung für die mit der Entlastung dokumentierte Anerkennung der Arbeit des Landesverbandsvorstandes, an der die Beauftragten und Referenten des LV mit ihrem erfolgreichen Wirken einen wesentlichen Anteil haben.

Zu TOP VI

Auf Vorschlag des Präsidenten sollen die Mitglieder des Tagungspräsidiums zur Wahlkommission bestellt werden. Die Vorgeschlagenen sind bereit, als Wahlkommission zu fungieren.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 90 Ja-Stimmen: 90

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Mitglieder der Wahlkommission nehmen die Wahl an.

Vor Eintritt in die Wahlhandlungen stellen sich die Kandidatin und die Kandidaten für die Ämter innerhalb des Landesverbandsvorstandes kurz vor.

Maximilian Röhr lässt als Mitglied der Wahlkommission sein Delegiertenmandat für die Dauer der Wahlhandlungen ruhen. Es sind nunmehr 89 Stimmberechtigte anwesend.

Zu TOP VII / 1.

Nach Bekanntgabe der Regularien tritt die Landestagung in die Wahlhandlungen ein.

Position: Landesverbandspräsident

Vorschlag: Michael Hohmann

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 83
Stimmenthaltungen: 6

Wahlergebnis: einstimmig

Michael Hohmann nimmt die Wahl an.

Position: Landesverbandsvizepräsident

Vorschlag: Rudolf Keller

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 87
Stimmenthaltungen: 1

Wahlergebnis: einstimmig

Rudolf Keller nimmt die Wahl an.

Position: Landesverbandsvizepräsidentin

Vorschlag: Siri Metzger

Die Kandidatin ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 83
Nein-Stimmen: 2
Stimmenthaltungen: 3

Wahlergebnis: mehrheitlich

Siri Metzger nimmt die Wahl an.

Position: Landesverbandsvizepräsident

Vorschlag: Dirk Schütz

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 85
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 2

Wahlergebnis: mehrheitlich

Dirk Schütz nimmt die Wahl an.

Position: Schatzmeister Vorschlag: Ralf Gödtel

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 86
Stimmenthaltungen: 2

Wahlergebnis: einstimmig

Ralf Gödtel nimmt die Wahl an.

Position: Leiter AusbildungVorschlag: Christoph Eich

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 66
Nein-Stimmen: 12
Stimmenthaltungen: 10

Wahlergebnis: mehrheitlich

Christoph Eich nimmt die Wahl an.

Position: Leiter EinsatzVorschlag: Olaf Schnückel

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 79
Stimmenthaltungen: 9

Wahlergebnis: einstimmig

Olaf Schnückel nimmt die Wahl an.

Position: Stellvertretender Schatzmeister

Vorschlag: Es gibt keinen Wahlvorschlag für diese Position, die Position bleibt

unbesetzt.

Position: Stellvertretender Leiter Ausbildung

Vorschlag: Sören Sänger

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 82
Stimmenthaltungen: 7

Wahlergebnis: einstimmig

Sören Sänger nimmt die Wahl an.

Position: Stellvertretender Leiter Einsatz

Vorschlag: Andreas Weil

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 81
Stimmenthaltungen: 8

Wahlergebnis: einstimmig

Andreas Weil nimmt die Wahl an.

Zu TOP VII / 2.

Position: Vorsitzender des Schiedsgerichts

Vorschlag: Christian Berk

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen; das schriftliche

Einverständnis liegt vor. Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89 Abgegebene Stimmen: 89 Ja-Stimmen: 89

Wahlergebnis: einstimmig

Christian Berk nimmt die Wahl an, das schriftliche Einverständnis liegt vor.

Position: Stellvertretender Vorsitzender des Schiedsgerichts

Vorschlag: Christian Kaiser

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen; das schriftliche

Einverständnis liegt vor. Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89 Abgegebene Stimmen: 89 Ja-Stimmen: 89

Wahlergebnis: einstimmig

Christian Kaiser nimmt die Wahl an, das schriftliche Einverständnis liegt vor.

Position: 1. Beisitzerin im Schiedsgericht

Vorschlag: Anette Stich

Die Kandidatin ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 88
Stimmenthaltungen: 1

Wahlergebnis: einstimmig

Anette Stich nimmt die Wahl an.

Position: 2. Beisitzer im Schiedsgericht

Vorschlag: Torben Schäfer

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 89

Wahlergebnis: einstimmig

Torben Schäfer nimmt die Wahl an.

Position: 3. Beisitzer im Schiedsgericht (Jugendbeisitzer)

Vorschlag: Philipp Trümper

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen; das schriftliche

Einverständnis liegt vor. Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 85
Stimmenthaltungen: 4

Wahlergebnis: einstimmig

Philipp Trümper nimmt die Wahl an, das schriftliche Einverständnis liegt vor.

Position: 1. Stellvertretender Beisitzer im Schiedsgericht

Vorschlag: Felix Schwarz Thorsten Witteler

Christian Momberger

Christian Momberger steht nicht zur Verfügung.

Felix Schwarz und Thorsten Witteler sind bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 87 Abgegebene Stimmen: 80

Es entfallen auf Felix Schwarz 71 Ja-Stimmen Es entfallen auf Thorsten Witteler 9 Ja-Stimmen

Felix Schwarz nimmt die Wahl an.

Position: 2. Stellvertretender Beisitzer im Schiedsgericht

Vorschlag: Thorsten Witteler

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 86
Stimmenthaltungen: 3

Wahlergebnis: einstimmig

Thorsten Witteler nimmt die Wahl an.

Position: 3. Stellvertretender Beisitzer im Schiedsgericht (Jugendbeisitzer)

Vorschlag: Marc Smutny

Der Kandidat ist bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen; das schriftliche

Einverständnis liegt vor.

Die Wahl erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 87
Stimmenthaltungen: 2

Wahlergebnis: einstimmig

Marc Smutny nimmt die Wahl an, das schriftliche Einverständnis liegt vor.

Zu TOP VII / 3.

Position: Revisoren

Die Wahl der Revisoren erfolgt im Einverständnis des Gremiums en bloc.

Vorschläge: Thorsten Lebeau

Christoph Loscher

Reiner Kröll Volker Eckhardt Anita Marquard Petra Felder Rüdiger Gärtner

Alle Kandidaten sind bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen. Die schriftliche Einverständniserklärung von Petra Felder liegt vor.

Die Wahl erfolgt en bloc offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Abgegebene Stimmen: 89
Ja-Stimmen: 78
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 10

Wahlergebnis: mehrheitlich

Die Gewählten nehmen die Wahl an. Die schriftliche Einverständniserklärung von Petra Felder liegt vor.

Zu TOP VII / 4

Zu wählen sind (gemäß Mitgliederstand zum 31.12.2017) 14 Delegierte, sowie Ersatzdelegierte zur Bundestagung. Da die nächste ordentliche Bundestagung erst im Oktober 2021 stattfinden wird, soll die Wahl der Delegierten zur Bundestagung auf Antrag des Präsidenten dem Landesrat übertragen werden.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 89
Ja-Stimmen: 79
Nein-Stimmen: 5
Stimmenthaltungen: 5

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

Die Wahl der Delegierten zur Bundestagung wird dem Landesrat übertragen.

Präsident **Hohmann** dankt der Wahlkommission für die reibungslose Abwicklung der Wahlverfahren und dem Gremium für das ihm und seinem Vorstandsteam entgegengebrachte Vertrauen.

Außerhalb der Tagesordnung stellt **Präsident Hohmann** den Antrag des Landesverbandsvorstandes auf **Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im Landesverband Hessen an Thorsten Reus und Carsten Brust** zur Abstimmung.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im Landesverband Hessen an Thorsten Reus und Carsten Brust erfolgt einstimmig.

Präsident Hohmann übergibt die Urkunden zur Ehrenmitgliedschaft unter andauerndem Applaus der Tagungsteilnehmer.

In seiner Antrittsrede stellt **Präsident Michael Hohmann** die Ziele des neuen Vorstandes rund um den Satzungszweck **Leben retten** dar.

Neben der Gewinnung jugendlicher und erwachsener Mitglieder und der Weiterentwicklung der Kommunikation auf allen Ebenen des Verbandes muss auch über neue, zeitgemäße und zukunftsweisende Strukturen nachgedacht werden. Hierzu möchte der neu gewählte Landesverbandsvorstand mit den Mitgliedern vor Ort ins Gespräch kommen. Insbesondere Präsident und Vizepräsidenten werden in regionalen Veranstaltungen für Gespräche und Diskussionen gern zur Verfügung stehen.

Zu TOP VIII / 1.

Schatzmeister Ralf Gödtel erläutert den Haushalt 2019 anhand einer Präsentation.

Der Haushaltsplan 2019 wurde den Mitgliedern der Landestagung mit den Arbeitsunterlagen zur Verfügung gestellt.

Zu TOP VIII / 1.1

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Zu TOP VIII / 1.2

Die Versammlung beschließt über den Haushaltsplan 2019 des Landesverbandes wie folgt.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 88

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Haushaltsplan 2019 des Landesverbandes ist verabschiedet.

Zu TOP VIII / 2.

Der Stellenplan 2019 wurde den Mitgliedern der Landestagung mit den Arbeitsunterlagen zur Verfügung gestellt.

Zu TOP VIII / 2.1

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Zu TOP VIII / 2.2

Die Versammlung beschließt über den Stellenplan 2019 des Landesverbandes wie folgt.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88
Abgegebene Stimmen: 88
Ja-Stimmen: 88

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Stellenplan 2019 des Landesverbandes ist verabschiedet.

Zu TOP VIII / 3.

Die Haushaltssatzung 2019 wurde den Mitgliedern der Landestagung mit den Arbeitsunterlagen zur Verfügung gestellt.

Zu TOP VIII / 3.1

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Zu TOP VIII / 3.2

Die Versammlung beschließt über die Haushaltssatzung 2019 des Landesverbandes wie folgt.

Abstimmung:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Anwesende Stimmberechtigte: 88 Abgegebene Stimmen: 88 Ja-Stimmen: 88

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Haushaltssatzung 2019 des Landesverbandes ist verabschiedet.

Zu TOP IX

Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP X

Präsident **Hohmann** dankt allen Anwesenden für die sachlichen und konstruktiven Diskussionsbeiträge. Sein Dank gilt auch dem Tagungspräsidium für die souveräne Tagungsleitung und der LV- Geschäftsstelle für die Vorbereitung und Begleitung der Landestagung.

Mit Standing Ovations verabschieden sich die Tagungsteilnehmer bei **Doris Pichler**, die zur Jahresmitte nach über 26-jähriger Tätigkeit in der Geschäftsstelle des DLRG Landesverbandes Hessen in den Ruhestand treten wird.

Das Schlusswort spricht Ehrenpräsident **Harald Blum**. Er dankt den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit und wünscht dem neuen Landesverbandsvorstandsteam für die vor ihm liegenden Aufgaben viel Erfolg.

Der Ehrenpräsident schließt die Landestagung um 16:30 Uhr und wünscht allen eine gute Heimfahrt.

Anne Ahrens Für die Versammlungsleitung

June Alire

Michael Hohmann Präsident Ursula Fuchs Geschäftsführerin

Anlagen Teilnehmerlisten Präsentation Finanzen

ANWESENHEITSLISTE ZUR LANDESTAGUNG AM 5. MAI 2018 IN WETZLAR

		STIMM	RECHT	KM	FAHRT-	
NAME	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
REUS, Thorsten	Präsident	X				Mun
GESCHWANDTNER, Sandra	Vizepräsidentin	X				5.656
BRUST, Carsten	Vizepräsident	X				new etan
KELLER, Rudolf	Vizepräsident	X				The flether
GÖDTEL, Ralf	Schatzmeister	X				To All
EICH, Christoph	Leiter Ausbildung	X				B. Sis
HOHMANN, Michael	Leiter Einsatz	X				Maun
HUBERT, Fabian	Landesjugendvorsitzender	X				A Company of the comp
BLUM, Harald	Ehrenpräsident		X			6466
FUCHS, Ursula	Geschäftsführerin		X			lond of D
PICHLER, Doris	Angestellte		X			Doris Richler
SLUKA, Birthe	Angestellte		X			BSul
	ANWESENDE STIMMBERECHTIGTE					

		T	VOLL	ИАСНТ	STIMM	RECHT	KM	FAHRT-	
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
DENNER, Matthias	Bergstraße e.V.	KVL			X				My
REUSS, Johannes	Darmstadt - Dieburg e.V.	BZL			Х				7/3
BLÖCHER, Jochen	Dill e.V.	BZL			Х				M.
HARTMANN, Dennis	Frankfurt am Main e.V.	BZL			Х		xxx	XXX	entschuldigt
GANTZER, Manuela	Fulda - Weser e.V.	KVL			Χ				lj. (C
SCHNITKER, Thorsten	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	stv. BZL			Х				Mh.h.
LOHR, Jochen	Groß - Gerau e.V.	KVL			Χ				J. L
BRILL, Jürgen	Hersfeld-Rotenburg e.V.	KVL			X				Ru Co
AUGUSTO ALONSO, Eduardo	Kelsterbach e.V.	BZL			X				
LIPPEL, Peter	Lahn - Dill e.V.	KVL			X			¢	and the second
DILLHÖFER, Wolfgang	Limburg - Weilburg e.V.	KVL			Χ				la G
WITTELER, Thorsten	Main e.V.	BZL			X	C-111	_		the the
KOWACZEK, Christian	Main - Kinzig e.V.	BZL			X			,	Cl
BUß, Bernd	Marburg - Biedenkopf e.V.	BZL			Х		xxx	XXX	entschuldigt
JUNG, Nicole	Odenwald e.V.	KVL'in			Х		_		07
WENDEL, Gustav	Offenbach e.V.	BZL			*	×		/	entschuldigt
WEBER, Klaus	Offenbach - Land e.V.	stv. KVL			Х				1622
BAUER, Michael	Osthessen - Fulda e.V.	stv. BZL			Х		_		3
HUNSCHE, Jens	Rhein - Taunus	BZL			Х				Mendy
	ANWESENDE STIMMBERECHTIGTE							,	

			VOLLA	MACHT	STIMM	IRECHT	KM	FAHRT-	
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
					9.000				S. Sura
SPENGLER, Sascha	Rüsselsheim e.V.	BZL			X				2-9110
	Colouralus Edona V	DZI							
ELBORG, Jürgen	Schwalm - Eder e.V.	BZL			Х				
SCHÖNEMANN, Udo	Waldeck - Frankenberg e.V.	KVL			X				16.
CONTRACTOR	Training of the state of the st								M. Wall
WASSMANN, Hartmut	Werra - Meißner e.V.	BZL			X				The control of the co
	145 I - I - 17	127/1							0.44
OTTER, Martin	Wiesbaden e.V.	stv. KVL	-		Х				
		1 8					200-200-200-200-200-200-200-200-200-200		
			399.45.52						
		-							
		\$ 							
			+		-	-			
	ANWESENDE STIMMBERECHTIGTE								
	ANYVESENDE STIMIMDERECHTIGTE					1			

			STIMM	DECHT	KM	FAHRT-	
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
TAMBERG, Peter	Bergstraße e.V.	Delegierte/r	X				Vaces Alp
SCHÄFER, Christian	Bergstraße e.V.	Delegierte/r	Х				railed
STICH, ANETTE	Bergstraße e.V.	Delegierte/r	Х				A. SCob
GÄRTNER, Rüdiger	Darmstadt- Dieburg e.V.	Delegierte/r	Х				1. Sait
GÄRTNER, Beate	Darmstadt- Dieburg e.V.	Delegierte/r	Х				B. Jall
LUH, Ralph	Darmstadt- Dieburg e.V.	Delegierte/r	Х				de
KUCHENBROD, Philipp	Darmstadt- Dieburg e.V.	Delegierte/r	Х				P. Ch.
LENZ, Elke	Dill e.V.	Delegierte/r	Х				E. Sy
SCHWEBS, Patricia	Frankfurt am Main e.V.	Delegierte/r	Х				P. Ausbor
	Frankfurt am Main e.V.	Delegierte/r				,	V
	Frankfurt am Main e.V.	Delegierte/r					
MATHUSEK, Thomas	Fulda-Weser e.V.	Delegierte/r	Х				The
RADATZ, Ingo	Fulda-Weser e.V.	Delegierte/r	Х				(60/2)
VOLLAND, Friedhelm	Fulda-Weser e.V.	Delegierte/r	Х				Mell 1
SCHWARZ, Felix	Fulda-Weser e.V.	Delegierte/r	Х				
BECKER, Kathrin	Fulda-Weser e.V.	Delegierte/r	Х				A. T.

			STIMM	IRECHT	KM	FAHRT-	
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
LAUNSPACH, Wolfgang	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х	2			They want
SCHWARZER, Holger	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х			,	Mu
DICKEL, Christian	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х				
HABIGHORST, Max	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	*				entshuldigt Dister Olthoff
OLTHOFF, Dieter	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х				drister OlAhoff
KRELL-MODER, Marlies	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х				A. Will- Jed
SCHULZ, Dieter	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х				Del Ilal
MOMBERGER, Christian	Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	Delegierte/r	Х				(6)
ARNOLD, Dirk	Groß-Gerau e.V.	Delegierte/r	Х				D- 127
SCHULMEYER, Kurt	Groß-Gerau e.V.	Delegierte/r	X				4533
WIESENÄCKER, Silke	Groß-Gerau e.V.	Delegierte/r	X				J. lineas
BRILL, Victoria	Hersfeld-Rotenburg e.V.	Delegierte/r	X				V. Bigny
ORTH, Matthias	Hersfeld-Rotenburg e.V.	Delegierte/r	X				Je all
KLING, Andreas	Hersfeld-Rotenburg e.V.	Delegierte/r	х				AAAA
West, Rudians WOLF, Mathias	Kelsterbach e.V.	Delegierte/r	Х	10.11			WHAT
NAU, Michael	Kelsterbach e.V.	Delegierte/r	X				- Commence of the commence of

			STIMM	DECUT I	KM	FAHRT-	T
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
CLAUDI, Christian	Lahn-Dill e.V.	Delegierte/r	Х				March
LEBEAU, Thorsten	Lahn-Dill e.V.	Delegierte/r	Х				Liceur
DIMMER, Nadine	Lahn-Dill e.V.	Delegierte/r	X				A)
HERGETH, Max	Lahn-Dill e.V.	Delegierte/r	Х				Mel
LETANOCZKI, Jan	Limburg-Weilburg e.V.	Delegierte/r	X		ž		7.98
LETANOCZKI, Anja	Limburg-Weilburg e.V.	Delegierte/r	X				Ger
WEIL, Andreas	Limburg-Weilburg e.V.	Delegierte/r	X			- Y	ht
MÜHLBAUER, Andreas	Main e.V.	Delegierte/r	X				M
STEINSBERGER, Ferdinand	Main e.V.	Delegierte/r	X				7. Sunday
ENDERS, Sarah	Main e.V.	Delegierte/r	Х				27
WIENANDS, Wiebke	Main e.V.	Delegierte/r	X				W. Wifer and
LOSCHER, Christoph	Main-Kinzig e.V.	Delegierte/r	X				
BUSCHMANN, Sabine	Main-Kinzig e.V.	Delegierte/r	X				1 Bhiller au
HÄNDEL, Eckhard	Main-Kinzig e.V.	Delegierte/r	X				
FRANKE, Alf	Main-Kinzig e.V.	Delegierte/r	Х				M
MÜFTAHI, Sedat	Main-Kinzig e.V.	Delegierte/r	Х				5. Keeps

			STIMN	IRECHT	KM	FAHRT-	
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
KIRCH, Michael	Marburg-Biedenkopf e.V.	Delegierte/r					
BAMBERGER, Dirk	Marburg-Biedenkopf e.V.	Delegierte/r					
DÜREGGER, Heike	Marburg-Biedenkopf e.V.	Delegierte/r					
KNIERIEM, Bruno	Odenwald e.V.	Delegierte/r	X				8. Kyen
	Offenbach e.V.	Delegierte/r	X	X			
MARQUARD, Anita	Offenbach-Land e.V.	Delegierte/r	X				2 Magunos
WEBER, Christian	Offenbach-Land e.V.	Delegierte/r	X				
ENGELBERT, Volkmar	Offenbach-Land e.V.	Delegierte/r	X				Mille
	Offenbach-Land e.V.	Delegierte/r	X			3	
HUBER, Lothar	Osthessen-Fulda e.V.	Delegierte/r	X	:			1 fr 6 y 5
LIPUS, Michael	Osthessen-Fulda e.V.	Delegierte/r	Х		y==:		1 1. h.
	Osthessen-Fulda e.V.	Delegierte/r	X				
WICK, Kerstin	Rhein-Taunus	Delegierte/r	X				
JAKOBS, IIka	Rüsselsheim e.V.	Delegierte/r	X				2. Jah
HEDEL, Sabine	Rüsselsheim e.V.	Delegierte/r	X				Salini Heal

		<u> </u>	STIMM	IRECHT	KM	FAHRT-	
NAME	BEZIRK / KREISVERBAND	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
SALZMANN, Thorsten	Schwalm-Eder e.V.	Delegierte/r	Х				16/18
RÖHR, Maximilian	Schwalm-Eder e.V.	Delegierte/r	Х				Janulia El
BERNHARDT, Falk	Schwalm-Eder e.V.	Delegierte/r	Х				Tilly
DORL, Michael	Waldeck-Frankenberg e.V.	Delegierte/r	X				He of
FISCHER, Angela	Werra-Meißner e.V.	Delegierte/r	X				Angele ZTh
FRANKE, Helga	Werra-Meißner e.V.	Delegierte/r	×				Neuge
KIRDORF, Thomas	Wiesbaden e.V.	Delegierte/r	Х				
CZERWINSKI, Carsten	Wiesbaden e.V.	Delegierte/r	Х				
GEISSLER, Andreas	Wiesbaden e.V.	Delegierte/r	Х				entschuldigt
у							
ar y							
					100000000000000000000000000000000000000	•	

		MILLIAND CONTRACTOR	RECHT	KM	FAHRT-	
NAME	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
SEIDEL, Ulrich	Breitensport		X			h. lee
LIPUS, Michael	Medizin		Х	XXX	XXX	siehe Delegierter
EICH, Christoph	Lehrschein (Aus- und Fortbildung)		Х	XXX	XXX	siehe LVV
STADLER, Pascal	Rettungsschwimmen		Х			
ENDERS, Sarah	Rettungssport		Х	xxx	XXX	siehe Delegierte
VOGL, Andreas	Landestrainer Kaderbetreuung		Х	xxx	XXX	entschuldigt
KRÖLL, Reiner	Kampfrichterwesen		Х	XXX	XXX	s. Revisor
SCHREMB, Rainer	Schule / Hochschule		X	xxx	XXX	entschuldigt
REUS, Carmen	Schwimmen		Х			C. Reis
BISSINGER, Christian	Bootswesen		Х	xxx	xxx	entschuldigt
CEZANNE, Marcel	Jugend-Einsatz-Team		X			
JANSSEN, Sven	Katastrophenschutz		X			Son Jahr
MORRISON, Christoph	Strömungsrettung		Х	XXX	XXX	entschuldigt \
LOGINS, Harald	Psychosoziale Notfallversorgung		Х	xxx	XXX	entschuldigt
BOCK, Volker	Sprechfunk		Х	xxx	XXX	entschuldigt
SCHOUWENBURG, Ferry	Tauchen		X			Gen Star
BOTHE, Jens	Wasserrettungsdienst		X			
SCHULTZE, Klaus	Wasserrettungsdienst Edersee		Х			Ar Stufie
	ANWESENDE STIMMBERECHTIGTE	0				

ANWESENDE STIMMBERECHTIGTE

	T	STIMM	RECHT	KM	FAHRT-	
NAME	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
RÖHR, Maximilian	Lizenzwesen		Х	XXX	XXX	siehe Delegierter
REUS, Thorsten	Uniformierte Verbände		X	XXX	XXX	siehe LVV
FLEMMING, Jürgen	Leiter SSt. Hessen Nord		Х	XXX	XXX	entschuldigt
ROHRBACH, Bernd	Leiter SSt. Hessen Nord		Х	xxx	XXX	entschuldigt
BERK, Christian	Vors. Schiedsgericht		Х	XXX	xxx	entschuldigt
KAISER, Christian	Schiedsgericht		Х	XXX	XXX	entschuldigt
STICH, Anette	Schiedsgericht		X	XXX	XXX	s. Delegierte
SCHÄFER, Torben	Schiedsgericht		Х			C/Fyh
Dr. STRAMETZ, Reinhard	Vors. Medizinische Kommission		Х			entschuldigt
HELDMANN, Karl-Heinz	Vorsitzender AR I		Х			Ah-
EICH, Christoph	Vorsitzender AR II		Х	XXX	xxx	siehe LVV
BLÖCHER, Jochen	Vorsitzender AR III	,	Х	XXX	xxx	siehe BZL
STEIGERWALD, Achim	Vorsitzender AR IV		Х			A. Styrm
METZGER, Carsten	Vorsitzender AR V		Х	XXX	XXX	s. Tagungspräsidium
KOWACZEK, Christian	Vorsitzender AR VI		Х	XXX	XXX	siehe BZL
SCHNITKER, Thorsten	Vorsitzender AR VII		Х	XXX	XXX	siehe BZL

0

		STIMM	RECHT	KM	FAHRT-	
NAME	POSITION	JA	NEIN	GESAMT	KOSTEN	UNTERSCHRIFT
ECKHARDT, Volker	Revisor		Х			v.ole
FELDER, Petra	Revisorin		X	XXX	XXX	entschuldigt
GÄRTNER, Rüdiger	Revisor		X	XXX	XXX	s. Delegierter
KRÖLL, Reiner	Revisor		Х			DLD
LOSCHER, Christoph	Revisor		Х	xxx	xxx	s. Delegierter
MARQUARD, Anita	Revisorin		Х	xxx	xxx	s. Delegierte
LÖBER, Astrid	Ehrenmitglied		Х			may lin
ENDERS, Peter	Ehrenmitglied		Х			P. Jules
SCHWAB, Walter	Ehrenmitglied		Х			Strab
SCHMITT, Rudi	Ehrenmitglied		Х	xxx	xxx	entschuldigt /
VOGT, Willi	Ehrenmitglied		Х			My
AHRENS, Anne	Tagungspräsidium		Х			Aune Here
RÖHR, Maximilian	Tagungspräsidium		Х	xxx	xxx	s. Delegierter
METZGER, Carsten	Tagungspräsidium		Х			Clefay
	ANWESENDE STIMMBERECHTIGTE	0				y ·

NAME	POSITION	UNTERSCHRIFT
BOUFFIER, Volker	Ministerpräsident des Landes Hessen	1/ Jun de
STEINRATHS, Frank	Mitglied des Hessischen Landtags, CDU-Fraktion	
Dr. BRÄUNLEIN, Tobias	Stv. Abteilungsleiter der Abteilung V (Brand- und Katastrophenschutz), Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	11/1-(1/
~	·	MAMA
SCHUSTER, Wolfgang	Landrat Lahn-Dill-Kreis	100000
HEEGE, Rupert	Kreisbrandinspektor Lahn-Dill-Kreis	Mucje
SEMLER, Harald	Bürgermeister Stadt Wetzlar	
HAAG, Achim	Präsident DLRG e.V.	Macy
FRAUENDORF, Gunther	Vizepräsident DLRG LV Thüringen e.V.	G. tramday
ANDRASCH VON DOMBY, Katharina	Stellvertretende Landesjugendvorsitzende	F. Ardrach von Jamba
HERZIG, Tahnee	Stellvertretende Landesjugendvorsitzende	
HAMPL, MAIK	Stellvertretender Landesjugendvorsitzender	M
METZGER, Siri	Gast	S.162
SCHNÜCKEL, Olaf	Gast	O. Sate 1
SÄNGER, Sören	Gast	Say, =1
SCHÜTZ, Dirk	Gast	Di. Color
METZGER, Anja	Gast	Mia Netzger

NAME	POSITION	UNTERSCHRIFT
LORENZ, Friedbert	Gast	F Years
JAKOB, Uwe	Gast	,
Eich Andrea	Gast	A Ecl
Manz Steffen	Gast	A Ecl Ales M. Hasuna. 3 Sdrwal
Was many Marita	Gast	M. Wasena.
Eich Andrea Manz, Steffen Waßmann, Maista Strwaß, Svila	Gast	3 Sorwal

Landestagung 05.05.2018





DLRG

Bilanz 2017 (in TEUR)

<u>Aktiva</u>	2015	2016	2017	<u>Passiva</u>	2015	2016	2017
Geldmittel	331,7	481,1	693,9	Eigenkapital	187,9	188,5	189,3
Forderungen	63,9	52,9	32,1	Überschuß	0,5	0,9	2,2
BuG	36,2	24,9	46,0	Sonderposten Tilgung	194,9	219,1	243,3
Technische Anlagen	27,6	25,6	21,7	Rückstellungen	261,7	326,4	493,1
Boote SGVHT	31,7	21,7	11,7	RAP Boote	31,7	21,7	11,7
Beteiligungen	21,3	21,3	21,3	Darlehen Gliederungen	282,3	277,2	277,2
Grundstücke/Gebäude	455,4	425,5	399,0	Sonstiges	8,7	19,1	8,9
	967,7	1.052,8	1.225,7		967,7	1.052,8	1.225,7
Sachmittel	540,4	497,2	488,0	Eigenmittel	645,1	734,8	927,9
Durchlaufender Posten	31,7	21,7	11,7	Durchlaufender Posten	31,7	734,8 21,7	11,7
	•	•	•		•	•	•
Geldmittel	331,7	481,1	693,9	Fremdmittel	282,3	277,2	277,2
Kurzfr. Forderungen	63,9	52,9	32,1	Kurzfr. Verbindlichkeiten	8,7	19,1	8,9
				Eigenmittel-Anteil an			
				gebundenen Sachmitteln	119%	148%	190%

hessen.dlrg.de

DLRG

Einnahmesituation 2017

- Ausschüttungen aus Zweckvermögen/Spendenmailing
- Gesamtausschüttung 2017 146,7 TEUR (Vorjahr 2016 134,2TEUR),
- Einnahmesituation: grundsätzlich stabil
 Ministeriumszuschüsse abhängig von Schulungstätigkeit
- Entspannte Liquiditätslage (31.12.2017: 651 TEUR Vj: 439)
- Letzte Anpassung der Beitragsanteile auf 6,00 EUR bei LT 2009

05.05.2018

Finanzlage/Investitionen 2017

- Stabiler Finanzbedarf im laufenden Betrieb (insb. Ausbildung)
- Keine Bankverbindlichkeiten mehr
- Laufende Instandhaltungsmaßnahmen Edersee und Wiesbaden (z.B. Türen, Fenster)
- Weiterer Aufbau Tilgungsrücklage
 (31.12.2017: 243,3 TEUR kontinuierliche Bildung seit 2008)
- Nutzung Betriebsmittelrücklage 77 TEUR
- Rückstellungsbildung für Schulungsraum Hessen Süd und Renovierung Liegenschaften

Längerfristige Verbindlichkeiten (in TEUR)

	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
Gliederungsdarlehen	286	287	282	277	277
Bankdarlehen - Wüstenrot - Volksbank WI	0 63	0 53	0 0	0 0	0 0
Längerfristige Verb. LV	349	339	282	277	277
Tilgungsrücklage	122,5	170,7	194,9	219,1	243,3

DLRG

GuV 2017 (in TEUR)

840,8

893,8

<u>Erträge</u>	2015	2016	2017	<u>Aufwendungen</u>	2015	2016	2017
Beiträge	533,2	529,6	548,6	Personalkosten	306,7	315,0	324,7
Öffentliche Mittel	139,8	148,9	169,3	Sachaufwendungen *)	315,9	404,5	478,6
Personalkosten	120,7	127,0	131,0	Material	28,9	22,2	470,0
Spenden/Teilnahmebeitr.	72,5	92,5	66,6	Zuwend./Referenten	65,4	55,2	49,9
Zweckvermögen	72,9	134,2	146,7	Zinsaufwand	14,4	11,8	11,8
Sonstiges	15,7	16,4	41,9	Abschreibungen **)	84,7	60,0	54,7
Auflösung Rückstellungen	116,7	77,0	77,0	Beiträge Bund	240,8	241,6	245,0
Auflösung RAP Boote **)	10,0	10,0	10,0	Veränd. Tilgungsrückl.	24,2	24,2	24,2
,				Steuern	0,0	0,1	0,0
				Überschuß	0,5	0,9	2,2
-	1.081,6	1.135,4	1.191,1		1.081,6	1.135,4	1.191,1
=							

946,0

hessen.dlrg.de

DLRG

Volumen ohne Bund

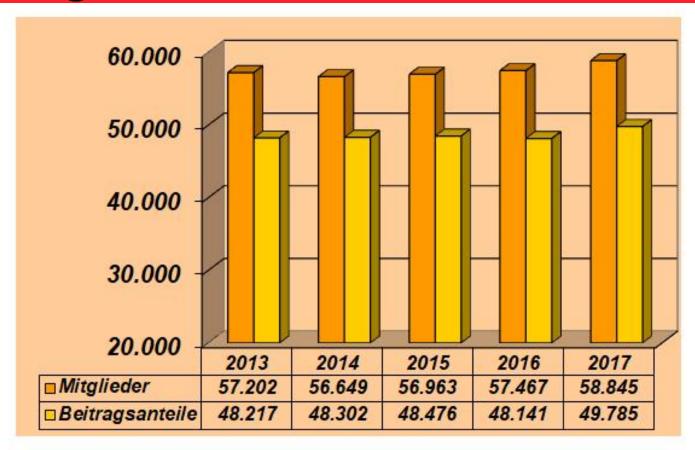
^{*)} darin Bildung von (Betriebsmittel-)Rücklagen

^{**)} durchlaufend Boote SGVHT 10 TEUR

Prämissen Haushaltsplanung 2018

- Grds. stabile Einnahmen
- Stabile Mitgliederzahlen
- Beschluss aus 2009 zu Beitragsanteilen
- Neubesetzungen in Geschäftsstelle
- Kilometerpauschale mit 0,30 EUR (Anpassung seit 01.01.2009)
- Standards für Maßnahmen, Bildungsstätten

Entwicklung Mitglieder und Beitragsanteile auf LV-Ebene



Erfreulicher Anstieg – ca. +1.400

DLRG

Haushalt 2019 (in TEUR)

<u>Erträge</u>	2017	PI 2018	PI 2019
Beiträge	548,6	539,0	539,0
Öffentliche Mittel	169,3	135,0	135,5
Personalkosten	131,0	127,0	125,0
Spenden/Teilnahmebeitr.	66,6	77,7	72,5
Zweckvermögen	146,7	39,7	50,0
Sonstiges	41,9	17,1	14,2
Auflösung Rückstellungen	77,0	87,0	97,0
Auflösung RAP Boote	10,0	10,0	10,0
	1.191,1	1.032,5	1.043,2
Volumen ohne Bund	946,0	787,5	798,2
Netto-Beitragsanteile	303,6	294,0	294,0

<u>Aufwendungen</u>	2017	PI 2018	PI 2019
Personalkosten	324,7	320,0	325,0
Sachaufwendungen	478,6	243,2	244,8
Material	470,0	23,3	25,4
Zuwend./Referenten	49,9	66,0	63,0
Zinsaufwand	11,8	10,0	8,0
Abschreibungen	54,7	63,0	55,0
Beiträge Bund	245,0	245,0	245,0
Veränd. Tilgungsrückl.	24,2	0,0	0,0
Veränd. Betriebsm.rückl.	0,0	62,0	77,0
Überschuß	2,2	0,0	0,0
	1.191,1	1.032,5	1.043,2

hessen.dlrg.de



Rückführung Gliederungsdarlehen

- In den Jahren um die Jahrtausendwende wurden vom LV Hessen Darlehen von Gliederungen aufgenommen, um anstehende Großprojekte (Umbau der Schulungsstätten Wiesbaden und Edersee, Gründung Stiftung Wasserrettung, Anlauf Spendenprojekt) zu refinanzieren.
- Die Ursprungslaufzeiten lagen in der Regel bei 5 Jahren.
- Auch aufgrund der sinkenden Zinsen wurden die Laufzeiten stillschweigend verlängert, Rückzahlungen wurden auf Wunsch geleistet.
- Der ursprünglich vereinbarte Zinssatz von 4,25 % wurde nicht angepasst und ist heute nicht mehr marktgerecht.

DLRG

Geplante Rückführung Verbindlichkeiten

		LT			LT			LT			LT			LT			LT
<u>JE</u>	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gliederungsdarlehen	437	396	363	351	348	296	296	286	286	287	282	277	277	207	138	69	0
Bankdarlehen - Wüstenrot - Volksbank WI	156	140 115	123 108	110 102	56 94	35 87	13 79	0 71	63	53	0						
Längerfristige Verb.	593	651	594	563	498	418	388	357	349	339	282	277	277	207	138	69	0
Sonderhaushalt Adrenalin		63	54	45	25	15	0										
Längerfristige Verb. LV	593	588	540	518	473	403	388	357	349	339	282	277	277	207	138	69	0
Sonderposten				18	25	50	74	98	123	171	195	219	243				
"Tilgung"		-5	-48	-22	-45	-70	-15	-31	-8	-9	-57	-5	0	-70	-69	-69	-69

hessen.dlrg.de

DLRG

05.05.2018

Entwicklung Beitragsanteile

Jahr	Gesamt	LV	Bund	Beschluss		
1997	7,41 €	3,83€	3,58 €			
1998	8,44 €	4,35 €	4,09 €	Außerordentliche LRT am 11/1997 und Bundestagung 1997		
1999	8,95€	4,60 €	4,09 €	LRT 25.2.1998: Dynamisierung LV- Anteil bis 2000		
2000	9,20€	4,86 €	4,09 €			
2001	9,20€	4,86 €	4,09 €			
2002	9,35€	5,00€	4,35 €	LRT 19.5.2001 > Umrechnung €	Mitglieder	BAnteile
2003	9,35 €	5,00€	4,35 €		59.174	50.330
2004	9,35 €	5,00€	4,35 €		59.156	49.968
2005	9,35 €	5,00€	4,35 €		58.908	49.617
2006	9,35 €	5,00€	4,35 €		59.247	50.158
2007	10,80€	5,80€	5,00€	Bundestagung 2005 - außerordentliche Landestagung 2006	58.630	49.470
2008	10,50€	5,50€	5,00€		58.001	48.925
2009	10,50€	5,50€	5,00€		57.825	49.046
2010	11,00€	6,00€	5,00€	Landestagung 2009	58.181	49.125
2011	11,00€	6,00€	5,00€		58.052	48.812
2012	11,00€	6,00€	5,00€		57.656	48.938
2013	11,00€	6,00€	5,00€		57.202	48.217
2014	11,00€	6,00€	5,00€		56.649	48.302
2015	11,00€	6,00€	5,00€		56.963	48.476
2016	11,00€	6,00€	5,00€		57.467	48.141
2017	11,00€	6,00€		Bundestagung 2017	58.845	49.785
2018	11,00€	6,00€	5,00€			
2019	11,00€	6,00€	5,00€			
2020	11,40 €	6,00€	5,40€			
2021	11,65 €	6,00€		Landestagung 2021	1	
2022	11,90 €	6,00€	5,90€			
2023	12,15€	6,00€	6,15€			

hessen.dlrg.de

DLRG